

Ein Wolkenspiel malerisch darstellen

Arbeitsauftrag (1):

Lasse dich von Ligetis Orchesterstück „Atmosphères“ inspirieren. Stelle, in Anlehnung an die Eindrücke zu dem Stück (sphärische Klänge, an- bzw. abschwellende Dynamik usw.), einen Himmel mit einem beeindruckenden Wolkenspiel dar. In der Farbgestaltung, der Formgebung und dem Duktus kannst du dich vom Naturalismus lösen, damit der Ausdruck intentionsgerecht gesteigert wird. Du kannst in der unteren Bildhälfte eine Landschaft bzw. Stadt andeuten oder ein surreales Bildkonzept entwerfen. Der Fokus soll insgesamt auf der Darstellung des Wolkenspiels liegen.

Material: Malpappen bzw. Leinwände, Wasser-/ Acrylfarben etc.

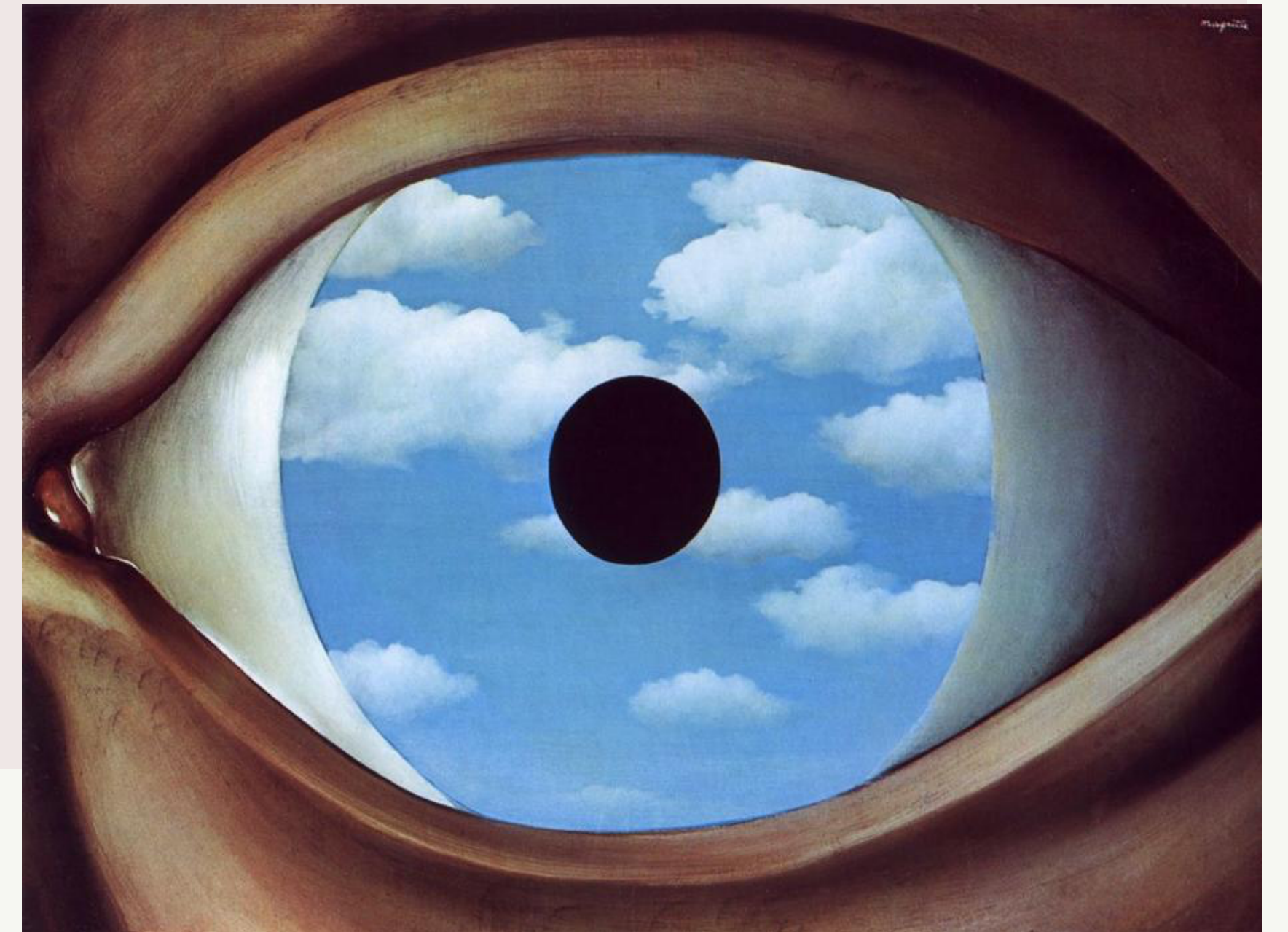
Tipps:

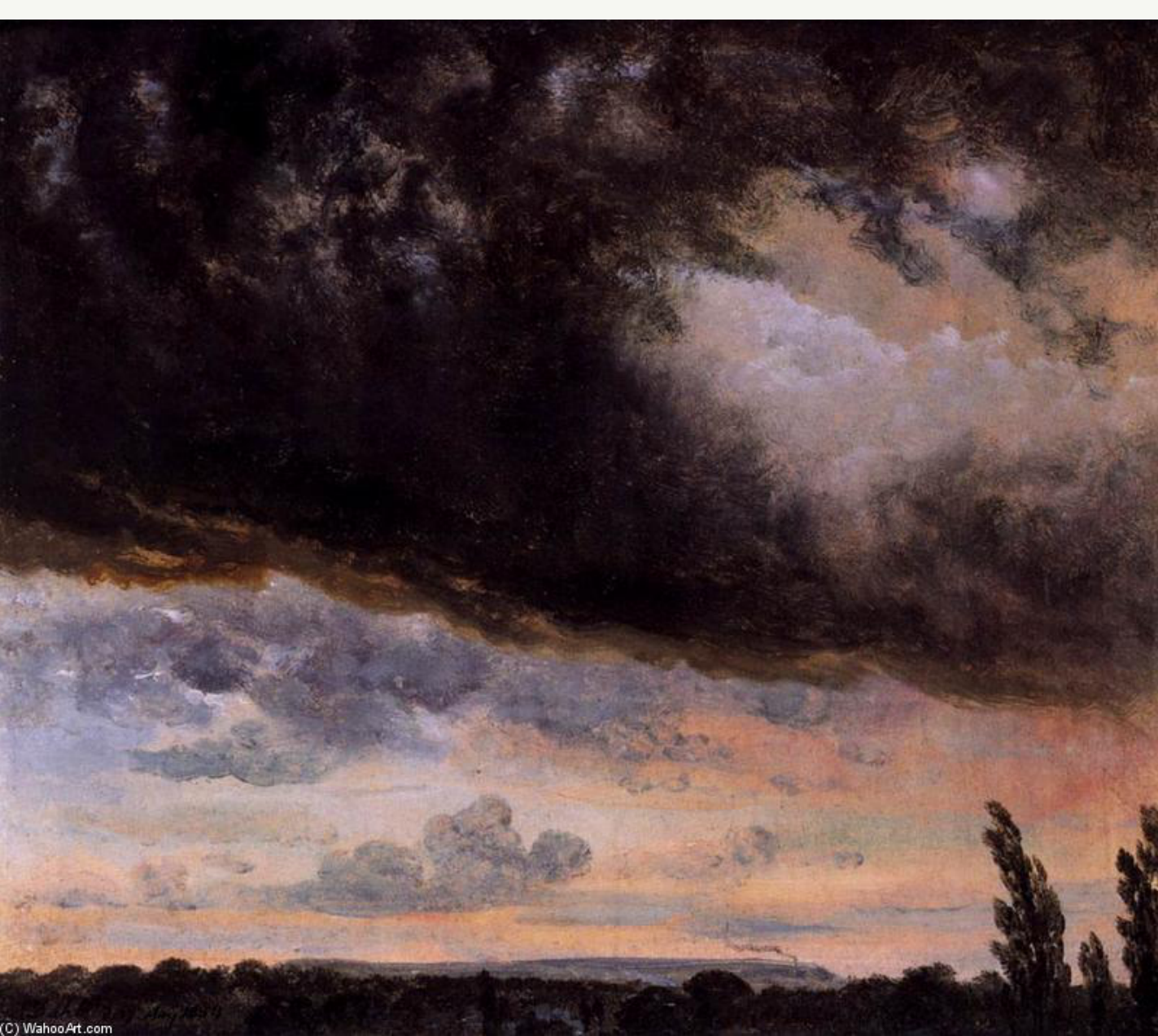
- Nutze das Hilfsmaterial „Tutorials: Wolken malen“.
- Anregungen: Wolkenstudien von J.C. Dahl, surreale Wolkenbilder von René Magritte u.a.



Anregungen

Surreale Bildkonzepte von René Magritte





Anregungen

Wolkenstudien von Johan
Christian Dahl



2001: Odyssee im Weltraum - Collagen aus Filmstandbildern gestalten

Arbeitsauftrag (2):

Lasse dich von dem Filmausschnitt („Space Odyssey“) inspirieren. Visualisiere deine Eindrücke, die du von dem Zusammenspiel der Klänge und den Naturdarstellungen hast, in Form einer Collage. Mache dir die Mixed-Media-Technik zunutze und kombiniere mehrere Zeichen- bzw. Maltechniken und Materialien funktional miteinander.

Material: Pappe, Kopien von Standbildern aus dem Film, Schere, Klebstoff, Malfarben, div. Stifte.

Tipps:

- Nutze Zufallstechniken (Décalcomanie).
- Arbeite seriell. Erstelle ein Gesamtbild aus mehreren Einzelstandbildern.

